

16:00 – 18:00 Uhr

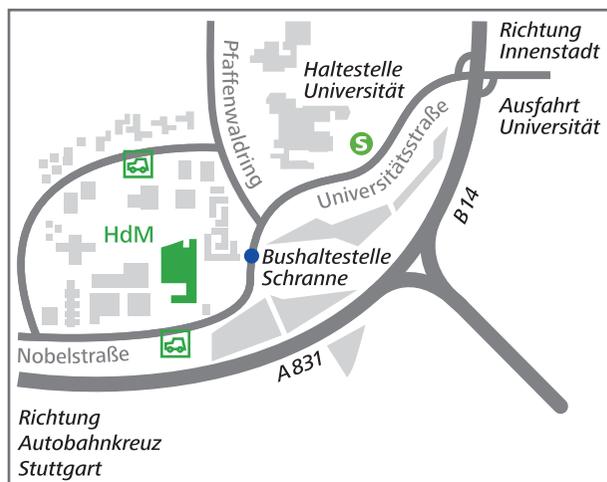
„Fernsehen in Deutschland zwischen Qualität und Quote“

Teilnehmer:

- **Prof. Ernst Elitz**
Intendant Deutschlandradio,
Mitglied des Hochschulrates der HdM
- **Dr. Tobias Schmid**
Bereichsleiter Medienpolitik bei RTL Television,
Vizepräsident des Verbands Privater Rundfunk
und Telemedien e.V. (VPRT)
- **Prof. Dr. Insa Sjurts**
Akademische Direktorin Hamburg Media School,
Vorsitzende der Kommission zur Ermittlung der
Konzentration im Medienbereich (KEK)
- **Peter Strahlendorf**
Verleger und Geschäftsführer,
New Business Verlag, Hamburg
- **Herbert Tillmann**
Technischer Direktor Bayerischer Rundfunk,
Leiter der Produktions- und Technikkommission
von ARD und ZDF

Moderation:

Prof. Stephan Ferdinand
Studiendekan Medienwirtschaft,
HdM



Veranstalter:

Studiengang Medienwirtschaft
Prof. Stephan Ferdinand (Studiendekan)

Organisation:

Prof. Dr. Martin Gläser
Karla Neef
Telefon: 0711/8923-2234
E-Mail: neef@hdm-stuttgart.de

Mit freundlicher Unterstützung:



Freunde und Förderer der
Hochschule der Medien
Stuttgart e.V.

1. STUDIENGANGSTAG MEDIENWIRTSCHAFT

6. November 2008

Audimax (011/012)

Hochschule der Medien
Nobelstraße 10
70569 Stuttgart

Der Studiengang Medienwirtschaft veranstaltet zum ersten Mal einen Studiengangstag. Ziel dieses Tages ist es, den Gedankenaustausch zwischen den Absolventen und den Studierenden des Studiengangs zu fördern. Darüber hinaus bietet er die Möglichkeit, sich mit aktuellen medienwirtschaftlichen Fragen und beruflichen Perspektiven in der Medienwirtschaft zu beschäftigen.

Hierzu werden Ehemalige des Studiengangs ihre jeweiligen Berufsfelder und Tätigkeiten in kurzen Referaten vorstellen. Das Spektrum reicht dabei von Kommunikationsaufgaben in internationalen Konzernen bis hin zur Unternehmensentwicklung in klassischen Medienunternehmen. Am frühen Nachmittag findet dann ein Alumni-Talk zum Übergang vom Studium in den Beruf statt.

Unter dem Motto „Fernsehen in Deutschland zwischen Qualität und Quote“ diskutieren ab 16:00 Uhr prominente Vertreter der deutschen Medienszene über die Frage, wie sich die Digitalisierung auf die Entwicklung des Fernsehens auswirkt und welche strategischen Optionen sich daraus ergeben. Besonders interessant sind dabei die folgenden Leitfragen:

- Wo bleibt die Qualität?
- Wo bleibt das Geld?
- Wo bleibt die Verantwortung?

Man darf gespannt sein, welche Antworten die versammelten hochkarätigen Experten geben werden.

Tätigkeitsfelder für Medienwirtschaftler – Ehemalige berichten

10:00 – 10:45 Uhr

Mariella Minutolo

Produktmanagerin Marketing/Business Development and Market Intelligence
Robert Bosch GmbH

10:45 – 11:30 Uhr

Wolfgang Würth

Projektmanager Brand Communications/Interactive Marketing
Daimler AG

11:30 – 11:45 Uhr

KAFFEEPAUSE

11:45 – 12:30 Uhr

Jan Sobota

Manager Unternehmensentwicklung Diversifikation
Seven One Intermedia GmbH

12:30 – 13:15 Uhr

Oliver Moser

Business Development Manager
Jimdo GmbH
Gründer SPIELERKABINE.net

13:15 – 14:15 Uhr

MITTAGSPAUSE

14:15 – 15:30 Uhr

Alumni-Talk

Teilnehmer:

- *Jakob Denjakin*
Trainee, International Team, MediaCom
- *Gerrit Elvers*
Product Manager Marcopolo.de/Lonelyplanet.de,
MAIRDUMONT GmbH & Co. KG
- *Anja Lindenmeier*
Professional, Corporate Finance, Deloitte & Touche
GmbH
- *Julia Struck*
Management Consultant, IT Strategy and Business
Alignment, Detecon Int. GmbH
- *Thomas Wieland*
Account Manager, Strichpunkt – Agentur für
visuelle Kommunikation GmbH

Moderation:

Prof. Harald Eichsteller

Studiendekan Elektronische Medien (Master), HdM

15:30 – 16:00 Uhr

KAFFEEPAUSE

16:00 – 18:00 Uhr

Podiumsdiskussion

„Fernsehen in Deutschland zwischen Qualität und Quote“

Mehr Informationen siehe umseitig.

ab 18:00 Uhr

Get-together

